BQN Berlin e.V.

Pressemitteilung vom 12. Mai 2015

Türen öffnen - Räume neu gestalten:
Diversity als Strategie zur Nachwuchsgewinnung

„*Berlin braucht dich!* bringt es auf den Punkt – In Zukunft gilt es, alle Quellen zu aktivieren, um den Nachwuchs zu sichern.“ (Sophia Eltrop, Geschäftsführerin der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft GmbH)

Spiegelt sich die Vielfalt des Stadtbildes in den Berliner Betrieben wider? Richten sich deren Strategien zur Nachwuchsgewinnung an der wachsenden Vielfalt in der Bevölkerung aus? Beim zweiten BQN Dialog diskutierten diese Fragen die Polizeivizepräsidentin des Landes Berlins, **Margarete Koppers**, die Geschäftsführerin der HOWOGE GmbH, **Sophia Eltrop** und die Leiterin der Landesstelle für Gleichbehandlung – gegen Diskriminierung (LADS), **Eren Ünsal**.

Frau Koppers sprach von einer kulturellen Veränderung, die sich langsam in ihrer Behörde abzeichne. Hierbei seien gerade interne Netzwerke und Förderprogramme unabdingbar, um diverse Personalstrukturen auf den unterschiedlichen Hierarchieebenen der Polizei auszubauen. Eine besondere Funktion hätten dabei *Role Models*, die selbstbewusst als Vorbilder auftreten und ein neues Betriebsklima prägen.

Dass das Thema in den nächsten Jahren an Bedeutung gewinnen wird, verdeutlichte Frau Eltrop am Beispiel der HOWOGE. Gerade Wohnungsbaugesellschaften müssten auf die größere Vielfalt in der Gesellschaft reagieren. Dies beträfe sowohl Strategien im Umgang mit Kunden/innen als auch betriebliche Lern- und Öffnungsprozesse.

Als Leiterin der Berliner Antidiskriminierungsstelle machte Frau Ünsal darauf aufmerksam, dass dieser Prozess auch von gesetzlicher und landespolitischer Seite mitgetragen und unterstützt wird. Zwar sei eine diskriminierungsfreie Gesellschaft nicht möglich, jedoch könnten die richtigen Ansätze zu einer diskriminierungsarmen Gesellschaft führen.

Eine betriebliche Öffnung sei erst dann erreicht, darin waren sich Frau Wielpütz (FrauenComputerZentrumBerlin e.V.) und Klaus Kohlmeyer (BQN Berlin e.V.) einig, wenn Frauen und Menschen mit Einwanderungsgeschichte auf allen Hierarchieebenen der Arbeitswelt ankommen. Dies setze eine Neugestaltung der Betriebskultur voraus.

Die Veranstaltung wurde in Kooperation mit dem FrauenComputerZentrum Berlin (FCZB) durchgeführt.
Für eine ausführliche Dokumentation schicken Sie bitte eine Anfrage per Mail an: info@bqn-berlin.de

---

Das Berufliche Qualifizierungsnetzwerk für Migrantinnen und Migranten in Berlin (BQN Berlin e.V.) verfolgt das Ziel, Vielfalt und Chancengleichheit als Querschnittsaufgabe in den Fokus zu rücken – insbesondere im Bereich der beruflichen Integration. BQN Berlin e.V. setzt sich auf politischer Ebene dafür ein, dass Vielfalt als gesellschaftliche Realität anerkannt und als Chance genutzt wird.